

Vita

Ute Loeck

Schauspielerin, Chansonsängerin, Kabarettistin und Sprecherin

Ute Loeck ist gebürtige Magdeburgerin und entdeckt bereits in früher Kindheit ihre Liebe zum Theater und zum französischen Chanson. Nach dem Abitur in Erfurt absolviert sie ein Studium an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch Berlin, Hochschulbereich Rostock. Schon während des Schauspielstudiums gibt es erste Theater- und Fernsehrollen sowie zahlreiche Hörfunkproduktionen. Nach dem Abschluss des Studiums folgen von 1982 bis 1990 ein Engagement als Schauspielerin an den Bühnen der Stadt Magdeburg, daneben diverse DEFA- und Fernsehfilmrollen, Auslandsgastspiele (Russland, Polen), Chansonprogramme und Tanzprojekte, Moderationen bei Konzerten; sie beginnt mit der Ölmalerei als Autodidaktin, ist Sprecherin für Funk und Fernsehen.

1990 bis 1995 Engagement am Leipziger Schauspiel (u.a. Rozz'njogd von Peter Turrini, „Spelunken-Jenny“ in der Dreigroschenoper, „Mutter Ubu“ in König Ubu, „Frau Valerie“ in Geschichten aus dem Wienerwald und Gastvertrag an der Musikalischen Komödie Leipzig – Titelrolle im Musical Wonderful Olly). Sie arbeitet als Synchronsprecherin und wirkt in Fernsehfilmproduktionen mit (u.a. Polizeiruf 110, Fam. Dr. Kleist, In aller Freundschaft). 1995 wechselt sie zum Kabarett Leipziger Pfeffermühle, wo sie auch gegenwärtig noch agiert. Zahlreiche Tourneen führen sie immer wieder durch ganz Deutschland und die Schweiz. 1999 produziert sie mit dem Leipziger Jazz-Pianisten Stephan König ihren Solo-Liederabend ABGRUNDTIEF OBEN, 2000 erscheint die CD dazu. Seit der Gründung des Mitteldeutschen Rundfunks 1991 ist Ute Loeck dort als freie Sprecherin tätig, von 2000 bis 2015 ist sie Station Voice für das mdr-Fernsehen. Im Herbst 2003 Ausstellung ihrer Ölbilder in der Schau Kunst-Blicke in der Alten Börse Leipzig. Es folgen Gesangsaufnahmen für einen Kinofilm mit CD-Produktion. Im Herbst 2005 Einladung zum Theaterfestival Begegnung in Chemnitz, dort gibt es die Premiere ihres Liederabends CHANSONetteS MIT BACH, Lieder von Bach bis Beatles mit Thomaskantor (a. D.) Georg Christoph Biller. Es folgen Gastspiele im In- und Ausland bis nach Australien. 2012 erscheint die CD und ein weiterer Solo-Liederabend im Jahr 2013.

Seit 2014 wirkt Ute Loeck in mehreren Schauspielproduktionen mit, u.a. in Dresden, am Theater Eisleben („Sekretärin“ in Das Gartenfest; hier beginnt die Zusammenarbeit mit Schauspielkollegen Wolfgang Kaiser, „Martha“ in Wer hat Angst vor Virginia Woolf) und Dessau-Roßlau (Der Heiratsantrag, Der Bär von A. Tschechow, „Julia“ in Romeo und Julia, „Eleonore“ in Tango). Außerdem macht die vielseitige Künstlerin Konzerte als Sängerin und Moderatorin mit verschiedenen (Salon-) Orchestern (u.a. im Gewandhaus zu Leipzig und im Konzerthaus Berlin sowie bei den Internationalen Händelfestspielen Göttingen und mit dem Gewandhausorchester in der Thomaskirche Leipzig.) Mit ihrer ausdrucksstarken und wandlungsfähigen Stimme gibt es zahlreiche Hörbuch- und CD-Produktionen sowie Feature und Hörspiele. Ute Loeck lebt in Leipzig und ist freischaffend tätig!